Blickovnkt

Evangelisch - lutherische Kirchengemeinde Frielingen - Horst - Meyenfeld



EIN KIND VERÄNDERT DIE WELT

www.kirche-in-horst.de

kirche in horst

Dezember 2024/Januar 2025

GB 12-24 Stand 10-11-24.indd 1

Liebe Leserinnen und Leser,

auf dem Gabentisch lag das Buch von Ephraim Kishon "Im neuen Jahr wird alles anders". Das war Heiligabend 1980. Wir feierten Weihnachten bei meinen Eltern, der Titel des Buches hatte etwas von einer Prophezeiung. Denn im neuen Jahr würde wirklich alles anders, nur die Eltern wussten es noch nicht, meine Frau und ich schon.

Genau der richtige Zeitpunkt um kundzutun, dass wir in einem halben Jahr erstmalig Eltern werden würden. Große Freude und Überraschung besonders bei den Großeltern in spe, zumal sie glaubten, wir hätten uns nach fast zehn Ehejahren für Kinderlosigkeit entschieden. Das haben viele junge Eltern erlebt: kein Moment ist mehr wie früher, neben dem Glück sind da auch die neuen Sorgen, die Unsicherheit, die Ängste. Die Welt ist plötzlich eine andere geworden.

Inzwischen sind wir mehrfache Großeltern und freuen uns, dieses ganz besondere Glück genießen zu dürfen. Auch bei uns hat sich die alte Welt verändert.

Die Weihnachtsgeschichte erzählt uns von der doch eigentlich haarsträubenden Geburt des Kindes, in prekären Verhältnissen in einem Stall zur Welt gekommen, gebettet in einer Futterkrippe. Andacht und Rührung stehen bei uns in der Weihnachtsgeschichte am Anfang, doch wir kennen auch schon das Ende, dessen wir Karfreitag gedenken. Jesus als Gottes Sohn verändert die Welt, als Kind in der Krippe und in seinem weiteren Leben, auch heute noch!

Wie kann ich über die Ankunft eines neuen Menschen schreiben, ohne an die Furcht erregenden Bilder zu denken, die uns Zerstörung und Tod bis zur Unerträglichkeit vor Augen führen? Wir sehen verletzte, verstörte und tote Kinder, für die Eltern die Hoffnung auf eine bessere Welt. Es sind in allen kriegerischen Konflikten besonders die Kinder, die Leid ertragen müssen. Sie sind doch nun wirklich nicht schuld am Chaos rings herum. Lasst uns das an den Weihnachtsfeiertagen nicht vergessen. Das Redaktionsteam wünscht allen Menschen und besonders unseren Leserinnen und Lesern ein friedliches Weihnachtsfest und ein hoffnungsvolles neues Jahr 2025.

Inhalt

angedacht

Ein Kind verändert die Welt

jetzt & bald

- Frauen-Café
- 4 Männerkreis
- 4 Freizeit für Männer
- 4 Einladung zum Gespräch
- 4 Friedhofsordnung
- 5 Musikalische Advents-Andacht
- 5 Neujahrsempfang
- 5 MEGA-Mittagstisch

aktuelles

- 6 Vorstellung Pastor Dr. Burandt
- 6 Vorstellung Lektorin i.A. Rose
- 7 Abschied Pastor Albrecht
- 7 Stellenausschreibung Küster/in

gottesdienste & veranstaltungen

- Gottesdienste
- 8 Kerzen-Andacht
- Veranstaltungen

titel

10 Die Geburt ist ein Wunder

aktuelles

- 11 Abschied Lisa Krobjinski
- 12 Stadionsingen
- 12 Faires Bio-Orangenprojekt

junge gemeinde

- 13 Dreikönigssingen 2025
- 13 Laternenfest

freud & leid

- 14 Freud und Leid
- 14 Geburtstage

kontakt

- 15 Wir sind für Sie da
- 16 Adventsmarkt

Ulli Wörpel





EIN KIND VERÄNDERT DIE WELT

Wir sind im Advent. Schritt für Schritt gehen wir auf Weihnachten zu: Wir bereiten uns darauf vor. die Geburt des kleinen Jesuskindleins zu feiern. Gott, der als Mensch in die Welt gekommen ist – Gott, der immer wieder als Mensch in die Welt kommt. Ja. wahrlich, ein Kind verändert die Welt.

Wenn wir den Titel dieser Ausgabe des Blickpunkts genau betrachten, können wir den Blick von Gott, ganz zart und klein in der Krippe, lösen und auf uns selbst blicken. Dass das kleine Kind in der Krippe die Welt verändert hat, liegt auf der Hand. Das beweisen die letzten 2000 Jahre Menschheitsgeschichte, in denen es das Christentum gibt, das nach Gott in der Krippe benannt ist. Der Titel lautet aber "Ein Kind verändert die Welt'. Diesen Titel kann man ganz fraglos auch auf Jesus hin lesen. Der Titel kann aber auch auf jedes einzelne Kind hin gelesen werden. Auf dich und auf mich.

Ein Kind verändert die Welt. Plötzlich ist vieles anders als davor. Wer in seinem Leben schon erleben konnte, dass ein Kind geboren wurde, ein Kind neu in eine Familie gekommen ist, kann wahrscheinlich bestätigen, dass sich mit so einem neuen Kind ziemlich viel ändert. Paare werden zu Eltern. Kinder werden zu Geschwistern. Eltern werden zu Großeltern. Für viele sind diese Veränderungen schön. Die Freude überwiegt. Häufig ist aber auch Angst dabei. Plötzlich hat man da die Verantwortung für einen kleinen Menschen. So vieles ist neu. Ja, jedes Kind verändert die Welt. Nicht nur einmal, sondern immer wieder. Kinder werden

größer, werden erwachsen, gründen eigene Familien, werden Eltern. Das Kind-Sein aber bleibt. Wir bleiben Kinder: Die Kinder unserer Eltern - und Kinder Gottes. Immer wieder verändern wir die Welt. Das geschieht im Kleinen und im Großen.

Um die Welt zu verändern, müssen wir Entscheidungen treffen. Tagtäglich. Angefangen dabei, welche Socken man morgens anzieht, bis hin zu großen, lebens-



Pastor Tim-Fabian Albrecht

verändernden Entscheidungen. Wir prüfen und prüfen und prüfen. Ganz so, wie es die Jahreslosung für das Jahr 2025 vorschlägt. Im 1. Thessalonicherbrief steht im 5. Kapitel:

"Prüft alles und behaltet das Gute!"

(1. Thessalonicher 5, 21)

Prüft! Verändert! Und das Gute. das sollen wir behalten.

Die Jahreslosung kann als Ermutigung verstanden werden: Prüfe, ob es gut war. Wenn nicht, dann versuche etwas anderes. Dieses Prinzip, etwas herauszufinden, ist als ,trial and error', oder auch als "Ausprobieren' bekannt. Probiere ruhig etwas Neues aus. Habe keine Angst. Nicht einmal davor, die Welt zu verändern. Sei dabei aber kritisch mit dir selbst und prüfe, ob es gut ist.

Denn jedes Kind verändert die Welt. Immer wieder.

Pastor Tim-Fabian Albrecht

1. THESSALONICHER 5,21 Prüft alles und behaltet das Gute! JAHRESLOSUNG 2025

GB 12-24 Stand 10-11-24.indd 3 16.11.2024 22:57:17



ADVENTSFEIER BEIM FRAUEN-CAFÉ



Am Dienstag, den 10. Dezember um 15.00 Uhr findet ein adventlicher Nachmittag beim Frauen-Café statt. Neben Gedichten und Geschichten wird Frau Doris Cramer-Meisoll den Nachmittag musikalisch begleiten. Herzliche Einladung an alle Frauen.

FRAUEN-CAFÉ IM JANUAR

Herzliche Einladung zum Frauen-Café **am Dienstag**, **den 07. Januar um 15.00 Uhr**. Zu Beginn des neuen Jahres werfen wir einen Blick auf die Jahreslosung 2025

"Prüft alles und behaltet das Gute" Pastor i.R. Wolfgang Dressel gibt dazu Gedankenanstöße und lädt zum Gespräch ein.

FREIZEIT FÜR MÄNNER 2025

Die traditionelle Freizeit für Männer auf einem alten Segelschiff findet auch in 2025 statt, und zwar in der Zeit 11. bis 16. Mai. Die Leitung hat wie gewohnt P.i.R. Wolfgang Dressel; formal ist die ev.-luth. Kirchengemeinde "An Fuhse und Aue" Veranstalter. Nachfragen bei Wolfgang Dressel, 05131 / 4610610 oder per mail unter buw.dressel@gmx.de

BEDROHLICHE ZUKUNFT? – EINLADUNG ZUM GESPRÄCH

Reden über das, was uns bewegt Hören, was andere dazu sagen Herausfinden,

ob mein Glaube mir helfen kann Pastor i.R. Wolfgang Dressel lädt ein ins Gemeindehaus **am Mittwoch, 15. Januar, um 16 Uhr**.

AUS DER MÄNNERARBEIT:

Für unseren Männerkreis ist folgendes Programm für Dezember und Januar geplant.

Am 18. Dezember (Mittwoch) treffen wir uns im Gemeindehaus um 17.00 Uhr.



Wir wollen probieren, ob ein früherer Zeitpunkt als sonst

früherer Zeitpunkt als sonst für uns günstiger ist. Auf dem Programm stehen Feuerzangenbowle und eine etwas andere Weihnachtsgeschichte, erzählt in einem Buch, das sich auch als schnelles Geschenk zum Fest eignet.

Für den Januar sind die klassischen Winter-Aktivitäten geplant: Boßeln und Grünkohlessen.

Vorgesehen ist dafür der 14. Januar um 10.00 Uhr (Dienstag), Treffen beim Vereinsheim des Meyenfelder Sportvereins. Hierfür ist unbedingt eine Anmeldung im Gemeindebüro, bei Wolfgang Dressel oder bei Ulli Wörpel nötig.

Wie immer erhaltet ihr eine Erinnerung ca. eine Woche vorher. Gäste sind uns immer willkommen.

Ulli Wörpel

ÜBERARBEITETE FRIED-HOFSORDNUNG IN KRAFT

Neue Bestattungsarten, veränderte Nutzungsbedingungen und bestimmte Vorgaben des Stadtkirchenverbandes machen es von Zeit zu Zeit notwendig, die Friedhofsordnung für unseren Friedhof anzupassen. Die Friedhofsordnung in ihrer neuen Fassung ist jetzt rechtskräftig und kann im Kirchenbüro zu den Öffnungszeiten eingesehen werden. Sie wird auch jederzeit unter der Rubrik "Friedhof" abrufbar sein, sobald die Homepage der Kirchengemeinde überarbeitet ist. (http://www.kirche-in-horst.de)

Der Friedhofsausschuss des KV







Zu einer musikalischen Advents-Andacht am 3. Advent den 15.Dezember um 15.00 Uhr in der Kirche

Martin und Claudia Jursch werden mit einem sehr schönen Konzertprogramm klassische und weltliche Weihnachtslieder spielen. Lektorin i.A. Denise Rose und Pastor Tim-Fabian Albrecht ergänzen die Musik mit Texten und einer Andacht. Nach dem Konzert lädt die Stiftung zu einem Adventlichen Kaffeetrinken bei Kerzenschein ins Gemeindehaus ein.

In dieser Ausgabe des Gemeindebriefes finden Sie den neuen Flyer der Stiftung. Mit der beschwingten Fahne am Kirchturm möchten wir neuen Wind in die Arbeit der Stiftung bringen. Dazu brauchen wir Sie, liebe Leser*innen. Unterstützen Sie die Stiftung, denn "Wir geben Menschen die Chance, ihr Geld sinnvoll in die Zukunft zu investieren". Mit dem Erlös des Stiftungskapitals können wir somit die Arbeit der Kirchengemeinde auch in Zukunft unterstützen.

NEUJAHRSEMPFANG



Am Sonntag, 19. Januar 2025 um 18 Uhr laden wir die Gemeinde sowie Gäste aus den Vereinen und der Kommunalpolitik herzlich zum Neujahrsempfang ein. Den Gottesdienst leitet unser Vakanz-Vertreter Dr. Christian Bogislav Burandt. Im Anschluss haben wir beim Empfang im Gemeindehaus die Gelegenheit, ihn persönlich kennen zu lernen. Gemeinsam wollen wir auf das neue Jahr 2025 anstoßen. Angelika Gensink wird aus dem Kirchenvorstand über aktuelle Themen der Gemeinde berichten.

Seien Sie herzlich willkommen!

MEGA-MITTAGSTISCH

SPEISEKARTE FÜR DEZEMBER UND JANUAR immer freitags von 12 bis 14 Uhr im Gemeindehaus

- 06.12. Schinkennudeln, Salat, Dessert: Vanillepudding
- 13.12. Unser Weihnachtsmenue: Rouladen, Rotkohl, Salzkartoffeln, **Dessert: Wehnachtliches Tiramisu**
- 20.12. Weihnachtsferien
- 10.01. Gemüselasagne, Bohnensalat, **Dessert: Joghurt mit Honig und Nüssen**
- 17.01. Bratwurst, Sauerkraut, Kartoffelbrei, Dessert: Karamellpudding
- 24.01. Gulasch, Kartoffeln, Bohnengemüse, Dessert: Spiegeleikuchen
- 31.01. Weißkohl-Mettauflauf, Salzkartoffeln, Dessert: Rote Grütze mit Eis

VORSTELLUNG PASTOR BURANDT



Mein Name ist Dr. Bogislav Christian Burandt. Seit November 23 habe ich die Stelle des "Springer-Pastors" Amtsbereich im Hannover Nord-West im Umfang von 0,75 Stellenanteilen und arbeite mit 0,25 Stellenanteil als Beauftragter für das Jubiläum des Augsburger

Bekenntnisses im Jahr 2030. Ab 1.7.24 bin ich mit einem Viertel meiner Springer-Tätigkeit fest eingebunden in die Kirchengemeinden Harenberg, Kirchwehren und Lohnde, da die neue Ortspastorin Marcia Palma eine dreiviertel Stelle innehat. Von daher bin ich eine Woche im Monat dort fest gebunden. Für die

Kirchengemeinde Frielingen-Horst-Meyenfeld kann ich mich im Umfang einer halben Stelle als Vakanzvertreter engagieren, ich bin in diesem Jahr dort für eine Beerdigung und eine Taufe auch schon einmal "eingesprungen"! -Zu meinem Werdegang ist vielleicht Folgendes interessant: Als Jugendlicher habe ich bei Jörg Baltruweit in der Band DIE ZÜNDHÖLZER mitgesungen, ich spiele Gitarre und Violoncello. Theologie studiert habe ich in Heidelberg, Tübingen und Hamburg. Promoviert wurde ich mit einer Arbeit in Kirchengeschichte über Luthers Sicht der Geschichte aufgrund seiner zweiten Psalmenvorlesung. Ich bin verheiratet, wir haben eine erwachsene Tochter. Nach drei Jahren des Probedienstes in Walsrode war ich dann 24 Jahre Gemeindepastor in der Lukasgemeinde in Hannover Vahrenwald/List.

> Ganz herzlich grüßt, Ihr P. D. C. Bogislav Burandt Tel.: 0176/71697006





6

Ich mag Texte und Themen und Torten, liebe Gemeinde. Außerdem bin ich sehr gerne kreativ, verteile hin und wieder kleine Botschaften als Überraschung im Alltag an meine Mitmenschen. Ich mag den liebevollen Plausch am Gartenzaun und meine Arbeit. Mein

Herz schlägt hier für Senior*innen und Familien gleichermaßen. Im Diakonischen Werk Hannover bin ich als Sozialarbeiterin im Großelterndienst tätig. Ich sehe mich da als Brückenbauerin der Generationen, damit alle im guten Miteinander gemeinsam wachsen. Ich freue mich immer über Begegnungen, Erlebtes und neue Herausforderungen. Im September ist es dann auch soweit gewesen: meine neue Herausforderung. Ich habe mit dem ersten Teil des Lektor*innen-Kurses im Michaeliskloster in Hildesheim begonnen. Die fünf Seminartage sind mit Inhalten straff gefüllt gewesen. Die Schwerpunkte sind, den Gottesdienst und seine Elemente verstehen und gestalten lernen und sich eine Lesepredigt anzueignen. Am zweiten Dezemberwochenende werde ich dann die Lektor*innen-Ausbildung mit dem zweiten Teil des Kurses abschließen. Ich freue mich darauf, vielfältige Gottesdienste gemeinsam für und vor allem mit euch feiern zu dürfen.

Denise Rose



ABSCHIED AUS HORST

Liebe Gemeinde,

vielleicht haben Sie es schon auf dem ein oder anderen Wege mitbekommen:

Zum Ende dieses Jahres werde ich die Gemeinde wechseln und Horst verlassen. Die Entscheidung ist mir nicht leicht gefallen, aber aus unterschiedlichen persönlichen Gründen ist diese Entscheidung für mich die richtige.

Dankbar blicke ich zurück auf Gottesdienste, die wir gemeinsam gefeiert haben, auf Begegnungen und Gespräche mit den verschiedenen Menschen unserer Gemeinde und die Arbeit im Kirchenvorstand.

Immer wieder gab es Momente, in denen Gottes Nähe zu spüren war.

Ich freue mich darauf, mit Ihnen hier in Horst eine schöne Advents- und Weihnachtszeit zu verbringen.

Vielen Dank und herzliche Grüße, Pastor Tim-Fabian Albrecht

Wenn Sie sich persönlich von mir verabschieden möchten, besteht Gelegenheit dazu bei meiner Verabschiedung am 29. Dezember 2024 um 15 Uhr im Gottesdienst mit Superintendent Karl-Ludwig Schmidt und beim anschließenden Kaffeeempfang im Gemeindehaus. Herzliche Einladung dazu!



Wir suchen zum 01.01.2025 eine/n

KÜSTER / HAUSMEISTER (m/w/d)

in Teilzeit (12 Wochenstunden).

Zu den Hauptaufgaben gehören die Vor- und Nachbereitung von Gottesdiensten und gemeindlichen Veranstaltungen, die in der Kirche und Friedhofskapelle stattfinden. Die Begleitung von Trauungen, Taufen und Trauerfeiern sind weitere Schwerpunkte.

Wir wünschen uns

- Bereitschaft für flexible Einsätze, insbesondere an Wochenenden und Feiertagen
- Freude am Umgang mit Menschen aller Altersstufen
- Praktisches und handwerkliches Geschick

Wir bieten

- Eine unbefristete Stelle
- Ein freundliches Team von Haupt- und Ehrenamtlichen
- (TV-L) EG 4 inkl. Jahressonderzahlung, tarifl. Urlaubsanspruch
- Ein freies Wochenende im Monat

Ausführliche Infos unter www.kirchengemeinde-frielingen-horst-meyenfeld.de

Rückfragen und Bewerbung bitte an den Personalausschuss des Kirchenvorstandes: Susanne Wenda, Tel.: 05131-94690, E-Mail: DegenhardtS@t-online.de.





GOTTESDIENSTE

14:00	Gottesdienst zur Eröffnung des Adventsmarkts mit Gospelchor Swinging Church	Superintendent Schmidt
10:00	Gottesdienst	Lektorin Görth
	Musik: Claudia & Martin Jursch Anschließend Adventskaffee mit der Kirchlichen Stiftung	Pastor Albrecht
	mit dem Blechbläserensemble	Lektorin i.A. Rose
16:00	Krippenspiel mit Konfis	i.R. Feltrup Pastor Albrecht
22:30	Christnacht	Pastor Albrecht Pastor Albrecht
	Orgel: Jessika Mohr	Pastor i.R. Dressel
17:00	Kerzen-Andacht zur WEIHNACHTSGESCHICHTE	Lektorin i.A. Rose
15:00	Gottesdienst mit Verabschiedung von Pastor Albrecht, anschließend Kaffeeempfang	Sup. Schmidt/ Pastor Albrecht
15:00	Sekt und Segen	Pastor Dr. Burandt
18:00	Musikalische Weihnachtsnachlese Musik: DeLight	Pastor Ernst
10:00	Gottesdienst	Pastor i.R. Dressel
18.00	Gottesdienst und Neujahrsempfang	Pastor Dr. Burandt
10:00	Gottesdienst	Lektorin Görth
	10:00 15:00 15:00 16:00 17:00 22:30 10:00 15:00 15:00 15:00	10:00 Gottesdienst 15:00 Texte und Musik zum Advent Musik: Claudia & Martin Jursch Anschließend Adventskaffee mit der Kirchlichen Stiftung 10:00 Gottesdienst mit dem Blechbläserensemble 15:00 Gottesdienst für Familien mit Kindern bis ca. 8 Jahre 16:00 Krippenspiel mit Konfis 17:00 Krippenspiel mit Konfis 22:30 Christnacht 10:00 Musikalischer Weihnachtsgottesdienst Orgel: Jessika Mohr 17:00 Kerzen-Andacht zur WEIHNACHTSGESCHICHTE 15:00 Gottesdienst mit Verabschiedung von Pastor Albrecht, anschließend Kaffeeempfang 15:00 Sekt und Segen 18:00 Musikalische Weihnachtsnachlese Musik: DeLight 10:00 Gottesdienst und Neujahrsempfang Gottesdienst und Neujahrsempfang

Kerzen-Andacht zur WEIHNACHTSGESCHICHTE am 26.12.2024 um 17.00 Uhr

Am 2. Weihnachtstag (Donnerstag, 26.12.2024) zwischen Kaffeezeit und Abendessen zünden wir zur WEIHNACHTSGESCHICHTE nach und nach Kerzen an, um Licht und Frieden einzulassen. Auch wenn es unterm Weihnachtsbaum manchmal stürmt und braust, nehmen wir uns im Kerzenschein Zeit, das ewige Licht zu entdecken. Wir erleben, dass das einzelne Leuchten erst mit anderen zusammen groß wird und Wärme gibt.

Vorbereitung und Durchführung: Lektorin i.A. Denise Rose





VERANSTALTUNGEN

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Kinderchor im Gemeindehaus	Do	16.30-17.30
Ev. Kinderkrippe	Mo-Fr	7.30-13 Uhr
Eltern-Kind-Gruppe	Di+Mi	16-18 Uhr

FÜR ERWACHSENE

Frauen-Café	Di 10.12. Di 07.01.	15 Uhr 15 Uhr
Männerkreis	Mi 18.12. Di 14.01.	17 Uhr 10 Uhr
Gospelchor "Swinging Church"	Do	20 Uhr
Bandprobe "deLight"	Mi	20 Uhr
Gottesdienst im Haus der Ruhe	Mo	10 Uhr
MEhrGenerationen-MittAgstisch	Fr	12-14 Uhr

INFO:

GB 12-24 Stand 10-11-24.indd 9

Alle Veranstaltungen, insbesondere die genauen Termine und eventuelle Änderungen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.kirche-in-horst.de



Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde;
tut denen Gutes, die euch hassen!
Segnet die, die euch verfluchen; betet für die, die euch beschimpfen!

Monatsspruch JANUAR 2025

_





DIE GEBURT IST EIN WUNDER, DAS EIN LEBEN LANG ANHÄLT



Hebamme zu sein ist nicht nur ein Beruf, es ist eine Berufung. Eine Berufung, die Monika Dallmann aus Horst rund 33 Jahre lang ausübte und eigentlich noch immer ausübt.

Zumindest im Herzen, denn vor vier Jahren ging sie in den "beruflichen" Ruhestand. Die vierfache Mutter und mehrfache Großmutter hat nach der Schule den Beruf der Krankenpflegerin gelernt. Schnell war jedoch klar: ihr Traumberuf ist Hebamme.

"Es ist etwas ganz besonderes Familien mit einem Neugeborenen zu begleiten und Menschen, die Hilfe brauchen zu versorgen", so Dallmann. Doch nicht erst die Geburt ist für die ehemalige Hebamme ein Wunder, schon die Schwangerschaft selbst ist es.

Es ist die Entwicklung in all den Wochen und Monaten bei der Frau, dem Kind und bei den Paaren, die sehr intensiv erlebt wird. Besonders beim ersten Kind. Es sind die vielen Phasen und Stunden bis zur Geburt. Bis das Kind dann auf dem Bauch der Mutter liegt, mit den Augen blinzelt oder lächelt und gestillt werden möchte. "Das ist einfach wunderschön. Das

ist das Wunder", beschreibt Dallmann diese emotionale Zeit.

Die Entwicklung der letzten Jahre zeigt, dass Paare sich immer mehr Zeit lassen eine Familie zu gründen. Vor gut zwei bis drei Jahrzehnten war es noch üblich früh zu heiraten und eine Familie zu gründen.

Im Jahr 2023 dagegen gab es die meisten Geburten in Garbsen von Müttern im Alter zwischen 30 und 35 Jahren. "Das liegt vielleicht daran, dass Paare heutzutage eine ganz andere Vorstellung vom Leben haben", erklärt Dallmann. "Vor der Gründung einer Familie möchten junge Paare viel erleben, sie wollen freier sein. Eine gute Arbeit finden, gutes Geld verdienen."

Trotz vieler Bücher, dem Internet mit einer wahren Informationsflut ist nichts so wertvoll wie der persönliche Kontakt zu einer Hebamme vor und nach der Geburt, berichtet Dallmann. Sie wirbt auch heute noch dafür sich

möglichst früh eine Hebamme zu suchen. So zwischen der 12. und 15. Schwangerschaftswoche wäre gut. Auch wenn es für eine Frau einen gewissen Einschnitt in die intime Privatsphäre bedeutet. Mit Beginn der Schwangerschaft sind sie da, die unzähligen Fragen und Unsicherheiten, so Dallmann.

Eine Hebamme kann mit ihrer Erfahrung und mit ihrer Persönlichkeit viele Ängste nehmen und Sicherheit bieten. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um eine Krankenhausgeburt oder eine außerklinische Geburt zu Hause mit ihrer ganz besonderen Atmosphäre handelt.

Das schönste Geschenk: Auch im Ruhestand freut sich Dallmann über den Kontakt zu vielen Müttern und ihren mittlerweile schon großen Kindern. Sorgen bereitet Dallmann jedoch die Zukunft ihres einstigen Traumberufs. Denn noch immer führen hohe Kosten, viel Bürokratie und niedrige Einnahmen dazu, dass sich der Beruf als selbstständige Hebamme finanziell kaum noch trägt.

Sven Schubert

.



ABSCHIED VON LISA KROBJINSKI

Als Lisa Krobjinski ihren Dienst als Küsterin in unserer Gemeinde antrat, war die Welt eine andere. Mehr als 45 Jahre lang war sie für ,ihre Kirche' da. Mit Dienstantritt ist sie damals in die Küsterwohnung im alten Pfarrhaus gezogen. Denn die Küsterin musste vor Ort sein. Über die Hälfte ihres Lebens hatte sie die Verantwortung für die Gebäude des Ensembles unserer Kirchengemeinde. Dafür waren auch immer wieder Absprachen und Terminabsprachen mit Firmen und Dienstleistern notwendig. Die Aufgaben einer Küsterin sind vielfältig. Bei der "Begleitung der Gottesdienste", wie es so schön heißt, konnte man Frau Krobjinski fast jeden Sonntag sehen. Im Gottesdienst selbst ist sie dafür zuständig, dass die Glocken zur richtigen Zeit läuten. Da war sie aber schon lange da, denn sonntags war sie meist die erste in der Kirche. Die Küsterin schließt auf. Danach wurden die vielen Kerzen, die unsere Kirche gemütlich machen, von ihr entzündet. Dazu gehören auch Vorbereitungen, die viele nicht sehen. Lisa Krobjinski hat mir verraten, dass das "Kerzenschneiden" der großen Altarkerzen und der Osterkerze besondere Aufmerksamkeit braucht, damit die Kerzen schön brennen und leuchten. Als Pastor konnte man sich sicher sein: Wenn ich in die Kirche komme, ist alles vorbereitet!

Die Vorbereitung für die Gottesdienste fängt aber schon mehrere Tage vor dem Gottesdienst an: Es muss geschaut werden, ob die Blumen noch frisch sind, gegebenenfalls müssen neue besorgt werden. Die Altardecke muss immer mal wieder auf Löcher kontrolliert und gereinigt werden, wenn es notwendig ist. Staub und Spinnenweben wollen entfernt, die Erntekrone, der Adventskranz, und noch andere Dinge von der Kirchendecke runtergelassen werden.

Das Wissen, welche Farbe die Paramente auf dem Altar an welchem Sonntag haben müssen, ist wohl eines der Geheimnisse, die man sich mit den Jahren aneignet.

Darüber hinaus hat Lisa Krobjinski viele Jahre mit großem Engagement Trauerfeiern auf dem Horster Friedhof begleitet. Absprachen mit Bestattungsunternehmen, das Vorbereiten der Friedhofskapelle sind nur zwei der Aufgaben,



die damit einhergingen.

Und was wäre das Frauencafé ohne sie? Wenn die Besucherinnen kamen, wurden sie mit liebevoll gedeckten Tischen, heißgebrühtem Kaffee und Tee erwartet. Im Notfall hat Lisa Krobjinski auf die Schnelle auch noch den Kuchen besorgt. Wir würden uns freuen, wenn sie diesem Kreis als Gast oder Unterstützerin erhalten bleibt.

Über viele Jahre war Lisa Krobjinski da. Manchmal wurde ihre Anwesenheit wie selbstverständlich genommen. Sie gehörte zur Kirche - zu ,ihrer Kirche'.

Der Beruf der Küsterin hat sich verändert. So eine wie sie gibt es wohl kaum noch. Lisa Krobjinski hat etwas von der Bedeutung, die ein Küster oder eine Küsterin früher in einer Kirchengemeinde hatte, bewahrt. Nach über 45 Jahren, die sie unserer Gemeinde geschenkt hat, geht eine Ära zu Ende. Im Namen des Kirchenvorstands bedanken wir uns von Herzen für ihren langen hingebungsvollen Dienst in unserer Gemeinde und wünschen Gottes Segen. Lisa Krobjinski ist uns immer willkommen.

Im Auftrag des Kirchenvorstands, Tim-Fabian Albrecht





DAS GROSSE HANNOVERSCHE STADIONSINGEN

Es ist wieder so weit: Am Mittwoch, den 18. Dezember 2024 um 18:00 Uhr lädt der Kirchenkreis zum Großen Hannoverschen Stadionsingen. Bläser*innen und Band bilden gemeinsam mit dem Publikum den größten Chor der Stadt, um die schönsten Weihnachtslieder von "O du fröhliche" bis "In der Weihnachtsbäckerei" anzustimmen.

Die Überschüsse durch den Ticketverkauf und Spenden sind, wie schon in den letzten Jahren, für die Ökumenische Essensausgabe und die HAZ-Weihnachtshilfe bestimmt.

Karten für 7 € (Erwachsene) bzw. 3 € (Kinder und Jugendliche bis einschließlich 14 Jahre) sowie Fördertickets gibt es unter www.eventim. de und in den Vorverkaufsstellen der HAZ und NP.

Alle Infos sind unter www.stadionsingen-hannover.de zu finden.

Tickets online kaufen:



FAIRES BIO-ORANGENPROJEKT 2024/25

Wir suchen 100 Menschen, die je 1 Kiste Orangen bestellen. Dahinter steckt ein Fair-Handels-Projekt des Kirchlichen Entwicklungsdienstes Niedersachsen und der Steuerungsgruppe Fairtrade der Stadt Garbsen. Unser Partner ist Peppe und seine Bio-Plantagen in Kalabrien/Italien. Ohne Zwischenhandel werden die Bio-Orangen frisch gepflückt, auch die kleinen nicht genormten Orangen. (Mandarinenkisten sind ebenfalls bestellbar). Auf jede Palette gehen 50 Orangen-Kisten - jede Kiste hat 10 kg (ca.40-50 Orangen). Wir bestellen zu Anfang Dezember, Ende Januar und Ende Februar. Der Winter ist ja lang ... und die Orangenernte geht bis April. Unsere Partner brauchen uns für faire Löhne und menschenwürdige Unterkünfte während der Pflückmonate. Machen Sie mit. Bestellen Sie jetzt. Wir informieren Sie über den Verlauf der Bestellung und sobald der LKW in Garbsen angekommen ist.

Bestellungen bitte online: https://forms.churchdesk.com/f/S2X8rNB80l (letzter Buchstabe ist ein großes "i")
Melden Sie sich gern bei Fragen:
05137 – 79656 oder andrea.spremberg@evlka.de

Regionaldiakonin Andrea Spremberg

Infos über das Projekt hier

Impressum

12

Herausgeber: Der Kirchenvorstand

Redaktion: Wolfgang Dressel, Kerstin Engel, Erika Feltrup, Waltraud Greff,

Sven Schubert, Ulli Wörpel

Druck: Schroeder-Druck, Nikolaus-Otto-Straße 3, 30989 Gehrden

Redaktionsschluss: 11.01.25

Bildnachweis: pixabay, privat und www.gemeindebrief.evangelisch.de, Instagram Icon von Icons8

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht zwangsläufig die Meinung

der Redaktion wieder.



GB 12-24 Stand 10-11-24.indd 12 16.11.2024 22:57:23







DREIKÖNIGSSINGEN 2025

Rechte von Kindern im Mittelpunkt der 67. Aktion Dreikönigssingen

Rund um den Jahreswechsel ist es gute Tradition in den katholischen Gemeinden, dass Sternsinger unterwegs sind, um den Segen in die Häuser zu bringen. Beim Dreikönigssingen werden Spenden gesammelt, um benachteiligte Mädchen und Jungen in aller Welt zu unterstützen.

Die Beispielprojekte für 2025 liegen in Kenia und Kolumbien. Kinder überall haben das Recht auf Nahrung, Bildung und Gesundheitsversorgung. Sie verdienen den Schutz vor Krieg, Gewalt und Missbrauch. Ihr Wohl und ihre Würde werden nicht in allen Ländern dieser Erde gewahrt und geschützt.

Erstmals wird am Samstag, 04. Januar 2025 um 14:30 Uhr für ca. 30 Minuten eine Sternsingergruppe in der Horster Kirche zu Gast sein und die Weihnachtsbotschaft verkünden, den Segen bringen und um Hilfe bitten für Kinder in Not.

Viele Stadtteile in Garbsen werden zu Beginn des Jahres wieder zum Segensort für die Menschen.



LATERNENFEST

Am Sonntag, den 10. November fand das Laternenfest mit einem sehr lebendigen Kleinkindergottesdienst statt. Gemeinsam haben wir Laternenlieder gesungen und der Geschichte vom Sankt Martin gelauscht. Zur musikalischen Unterstützung war Sina Binner mit dem Kinderchor anwesend. Nach einem donnernden Applaus für die Kids und Übergabe eines Dankeschöns haben wir uns auf den Weg gemacht und sind mit unseren leuchtenden Laternen durch den Ort gezogen... Anschließend gab es eine kleine Stärkung für die kleinen und auch großen Gäste.













EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE FRIELINGEN - HORST - MEYENFELD

www.kirche-in-horst.de

Andreaestr. 9 • 30826 Garbsen • Telefon 05131-518 53 • Fax 05131-446 98 26

Wir sind für Sie da

Öffnungszeiten des Kirchenbüros: Mo 10-12 Uhr; Di 16-18 Uhr; Do + Fr 10-12 Uhr

Kirchenbüro	Bettina Kruse	05131-518 53	kg.horst@evlka.de
Pastor	Tim-Fabian Albrech	nt 05131-453371	tim-fabian.albrecht@evlka.de
Vakanz-Vertretung	Dr. C. B. Burandt	0176-7169700	6 christianbogislav.burandt@evlka.de
Diakonin	Insa Siemers	0163-1531580	insa.siemers@evlka.de
Eltern-Kind-Arbeit	Petra Japkinas	05131-446982	7krippe.waldlinge.horst@evlka.de
Ev. Krippe	Petra Japkinas	05131-446982	7krippe.waldlinge.horst@evlka.de
Lektorin	Ursula Görth	05131-53781	
Friedhofsverwaltung	Christa Türk	05131-51853	christa.tuerk@evlka.de
Kirchenvorstand	Angelika Gensink	05131-456300	angelika.gensink@evlka.de
Kirchliche Stiftung	Renate Detlefsen	05131-53386	k.detlefsen@t-online.de
Vermietung Gemeindehau	s Meike Takenberg		meike.takenberg@evlka.de

Spendenkonto der Kirchengemeinde Frielingen-Horst-Meyenfeld

Evangelische Bank eG

IBAN DE06 5206 0410 7001 0813 06

BIC GENODEF1EK1

Verwendungszweck: 813-63-SPEN

Buchungskürzel weiterer Verwendungszweck

(erforderlich) (optional)

Bitte das Buchungskürzel unbedingt angeben, damit Ihre Spende nicht falsch verbucht wird.

Danke!

Bankverbindung der Kirchlichen Stiftung Frielingen-Horst-Meyenfeld

Hannoversche Volksbank DE40 2519 0001 6141 9087 00 BIC: VOHADE2HXXX

Verwendungszweck: Zustiftung

Servicenummern

Telefonseelsorge 0800 – 111 0 111 (kostenlos)

Kinder- und Jugendtelefon (NummergegenKummer) 0800 - 1110 333 (kostenlos)

Diakonie- und Sozialstation 05137 – 14040

Beratungsstelle für Erziehungs- und Lebensfragen 05137 - 73857

GB 12-24 Stand 10-11-24.indd 15





ERSTER ADVENT



ADVENTSMARKT

DEZEMBER 2024

14:00 GOTTESDIENST

MIT SUPERINTENDENT KARL LUDWIG SCHMIDT

UND DEM GOSPELCHOR SWINGING CHURCH

15:00 ERÖFFNUNG DES ADVENTSMARKTES



ADVENTSLIEDER SINGEN MIT DELIGHT

KAFFEE-STUBE

GLÜHWEIN



AKTIONEN FÜR KINDER

BRATWURST

FLOHMARKT

Ev. Kirchengemeinde Frielingen-Horst-Meyenfeld Andreaestraße 9, 30826 Garbsen www.kirche-in-horst.de